

Leihlager Jahresrückblick 2020



Verein Leihlager
Feldbergstr. 76
CH-4057 Basel

www.leihlager.ch
info@leihlager.ch
+41 76 213 29 49

Öffnungszeiten

Mo 11.30 – 13.30
Di 17.00 – 20.00
Sa 9.00 – 12.00

**KAUFEN
WAR
GESTERN**

LEIHLAGER

Pilotprojekt 1.0

Kochbuch aus der
GGG Bibliothek

Pastamaschine
aus dem Leihlager



10%

GGG Stadtbibliothek Kund:innen erhalten
Ermässigung auf das Leihlager Jahresabo!

Vorwort

Wir werden oft gefragt, ob das Leihlager-Geschäft gut läuft. Es ist nur schwer möglich eine aussagekräftige Antwort darauf geben zu können, ohne Erfahrungen in einem ähnlichen Business gemacht zu haben. Oft begegnen wir den Fragen einfach mit: «Es werden immer mehr Abonnements abgeschlossen», da wir wahrscheinlich auch von Zeit zu Zeit dank Schaufensterpräsenz, Medienberichten und Mund zu Mund Propaganda sichtbarer und bekannter werden. Darum fokussieren wir uns darauf, was wir konkreter beantworten können. Drum erfährst du auf den folgenden Seiten wer für den Erfolg

des Leihlagers verantwortlich und was im ersten Jahr des Pilotprojekts 1.0 alles geschehen ist (oder zumindest eine kleine Auswahl davon). Wir blicken zuversichtlich in die Zukunft und freuen uns auf die kommende Zeit, welche wir mit vielen Menschen gemeinsam erleben werden.

Deine Leihlager-Crew, mit Andrea, Beatrice, Fabienne, Felix, Gawin, Irene, Jessi, Jürg, Kathleen, Marco, Meret, Michael, Noël, Patrick, Patrik, Paula, Peter, Salome, Sammy, Stefan, Tashina, und Valerio.

Inhalt

Projektverlauf	8
Erfolge und Schwierigkeiten	18
Statistiken	20
Danke	22
Finanzbericht	26
Medienberichte	30

Ich fand es unglaublich toll, dem Leihlager beim Wachsen zuzusehen; mehr Fläche, cooler Aus- und Umbau, mehr Objekte, mehr Besucher:innen. Gleichzeitig im wachsenden Team und der wachsenden Kundschaft immer mehr spannende, kreative, motivierte Leute kennenzulernen; Highlight 2020!



Ich war schon immer ein Fan von den Räumlichkeiten des Leihlagers, doch als die Vergrößerung kam, wurde mir klar wie schön ein Lager-raum sein kann.

Meine Kinder fragen mich mittlerweile: «Was bringst du heute wieder für Gegenstände heim?», denn nach meinen Schichten leihe ich oft selbst was aus, was im Haushalt immer wieder für Überraschungen sorgt.



Projektverlauf

Das wirtschaftliche Sorgenkind 2020 war ein unverhofftes Knaller-Jahr für die Teilkultur. Im Keller der Feldbergstrasse 76 konnten wir das Leihlager am 15. Februar

Januar

Beschaffungs von Grundsortiment: Fahrradreparatur von *baselunterwegs*, Werkzeug von *swisstools* und *Makita*.

1 Theke gestrichen, Regale und Lochwand aufgebaut, gesammelte Objekte im Katalog erfasst.

tätigen, Sortimentumfragen durchführen, Online-Präsenz optimieren, Leih-Abwicklung verbessern. Der Beginn der COVID-19 Pandemie schien dann auf den ersten Blick eine heftige Spassbremse im Aufbauprozess zu sein, sollte sich aber bald als dringliches Zeichen für die Notwendigkeit eines baldigen Konsumwandels herausstellen. Die Isolation weckte in der



dank grosszügiger Unterstützung diverser Stiftungen und einer erfolgreichen Crowdfunding Kampagne eröffnen. 2 Die Pilotphase wurde eingeläutet und das Kernteam um Felix, Meret und Noël begann mit den Vorbereitungen: Laden einrichten, Objektakquise

Bevölkerung Basels innige Heimwerker:innen-Triebe, die kommerziellen Baumärkte profitierten enorm, der Ressourcenverbrauch für die Herstellung von Werkzeugen stieg



und somit auch die Bedenken, wie sich das denn auf die Umwelt auswirken könnte. Wir bemerkten im Lockdown folglich eine kleine, aber stetig steigende Nutzung unseres Angebots. Über 60 Ausleihen per E-Cargobike 3 wurden zwischen März und Juni getätigt. Ein erfreuliches Resultat für das frisch gestartete Pilotprojekt!



Februar

2 Eröffnung des Leihlagers: Poetry-Slam, Siebdruck, Konzert, Bier von Hier, Fahrrad-reparaturen. Schulung der Helfenden.

März

3 Lockdown und Einführung des Lieferservices.

April

Ausweichen in die Räumlichkeiten der Kaserne Basel.

Mai

Erneute Eingabe bei sun21.

Juni

Leihladen aus Freiburg zu Besuch.

Wir zählten im Sommer bereits 15 ehrenamtliche Helfer:innen, die den endlich wieder möglichen Betrieb des Ladens unterhielten. Da sich Felix entschied aus dem Kernteam auszutreten, starteten Meret¹ und Noël² die Suche nach einem neuen Mitglied. Am Ende des kopfzerbrechenden Auswahlverfahrens wurden aus einer Stelle dann zwei. Das machte nur Sinn, denn es gab alle Hände voll zu tun. Und so lieh fortan Michael³ sein Händchen für Kommunikation und Fundraising, Gawin⁴ seines für die Leitung Technik und Optimierung der Onlinepräsenz.

Zu dieser Zeit begann auch das von der CMS gesponserte Coaching mit Mathieu Jaus. In der



Begleitung von Startups hatte der Wirtschaftsprüfer von CoPartner viel Ahnung und zeigte dies vor allem in seiner individuell auf uns zugeschnittenen Beratung. Auch wenn seine Beispiele mit Vergleichen aus der Fussballszene von einer Welt sprachen, zu der wir wenig Zugang hatten, erzielten sie bei uns trotzdem bravouröse AHA-Momente. Wir lernten so während den Gesprächen unsere Zielgruppen effektiver zu definieren und zu erreichen, erstellten einen Business Plan nach dem Canvas-Modell und einen 5-Jahresplan. Zudem erkannten wir die Wichtigkeit darin, so rasch wie möglich selbsttragend zu werden, weswegen wir die Steigerung von Nutzungszahlen und den Aufbau von zusätzlichen Einnahmequellen satt anpacken wollen. Dies setzt unter Anderem voraus, dass genug Leute das Leihlager besuchen und Jahresabos kaufen, weshalb unsere Schwer-

punkte bis 2025 folgende sein werden: Nutzungszahlen erhöhen, in dem wir Grundlagen schaffen, Zugänglichkeit fördern und Bekanntheit steigern. Diese erreichen wir in einer zweiten Aufbauphase mit folgenden Massnahmen.

Juli

Leihladen aus Luzern zu Besuch.

August

⁵ Quartalstreffen: Pizza backen mit Helfer:innen.

Besichtigung Kaserne als möglicher neuer Leihlager-Platz.



September krachte dann so richtig rein. Alle unsere Ideen für die folgenden Jahre brauchten Fördergesuche. Die bereits erwähnte Aufbauphase II ist randvoll mit Projekten, die uns zu einer selbsttragenden Zukunft führen sollen. Gratisausleihe für Geflüchtete und Sozialhilfeempfänger:innen mit sozialen Institutionen aufbauen, Online-Präsenz ins Englische übersetzen lassen, Interne Schulungen für das Helfer:innen-Team durchführen, Pop-Up Events umsetzen, den Leihlager-Katalog in den der GGG-Stadtbibliothek integrieren, die laufenden Betriebs- und Personalkosten decken... 16 Stiftungen in recht kurzer Zeitspanne dafür

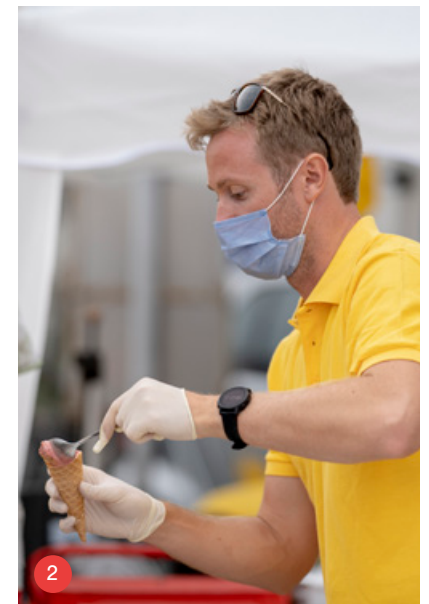
September

- Teilnahme am Secondhand-Day.
- Erneutes Fundraising.
- Treffen mit GGG-Stadtbibliothek.
- 3 Draisinenrennen.

anzuschreiben war demnach sehr ambitioniert, rückblickend gesehen vielleicht sogar etwas Irre. Doch wir dachten, lieber den Mond anpeilen und verfehlen, als in die Pfütze zielen und treffen.



Zudem gleiten wir im selben Monat noch etwas ganz besonderes auf: Ein eigenes Gefährt für das Draisinenrennen am Dreispitz Basel. Im Zuge eines Workshops 1 bauten wir mit Teilnehmer:innen aus vier Einrädern ein Vehikel, das so wahnsinnig, wie auch witzig war. Während dem Rennen verkauften wir am Stand selbstgemachtes Leihlager-Eis 2. Gewonnen haben wir zwar nicht, aber dank unserem spektakulären Crash 3, unserem Hüfteschwingen auf dem Dancefloor und anderen Darbietungen war das Leihlager sicherlich der sichtbarste und glücklichste «Verlierer» des Tages.



Nach dieser brandheissen Intensiv-Phase feierten wir unsere Neueröffnung. Am 31. Oktober expandierten wir ins Erdgeschoss und weitere Kellerräume an der Feldbergstrasse 76 ①. Mehr Platz, mehr Objekte, ein Schaufenster an belebter Strasse... Endlich kam auch Laufkundschaft vorbei. Wir hatten nun auch Montags geöffnet.



Unser zweites Lastenrad gelangte neu ins Sortiment, erfreute sich schon sehr bald grosser Beliebtheit und der selbstgebaute Empfangsbereich, die zusätzlichen Regale und attraktiv ausgestellten «Blickfang-Objekten» sorgten für ein einladendes Ambiente, welches die Entdeckungslust der Kundschaft förderte.

Der sinnigste Wahn aller Zeiten: Im November lancierten wir eine Black Friday Aktion. Was

Oktober

Umbau Leihlager.

- ① Neueröffnung mit Glücksrad und Glühwein.

November

- ② Makita Schulung. BlackFriday-Aktion.

bereits auch in der Schweiz als Sinnbild für Schnäppchenjagd und Billigkonsum geworden ist, steht konträr zu unserer Mission von Leihen besser als Kaufen zu machen. Aus diesem Grund stellten wir 12 Gegenstände hoher Qualität zur Abstimmung frei. Teilnehmer:innen konnten sich für 5 CHF pro Stimme kollektiv an den Anschaffungskosten der Objekte beteiligen. Am Ende der Aktion erreichten 3 Gegenstände die Finalsomme und unser Sortiment wuchs mit den Neuzugängern: Leiter, Brändi Dog und Heissluftfriteuse. Für die übriggebliebenen sammeln wir jetzt im Laden weiter.

Weihnachten wurde zu Leihnachten. Die Werbeaktion über Instagram und Facebook fand anklang, dementsprechend verkauften wir ein paar Gutscheine. Geöffnet blieb der Laden nie unbesucht.



Stetig steigende Nutzungszahlen und immer besser eingearbeitete Helfer:innen führten zu einem bisweilen super geschmeidigen Leihenerlebnis. Das hat uns zufriedene Kundschaft beschert, die uns sicherlich noch im 2021 erhalten bleiben wird.

Dezember

Leihnachts-Aktion
Gutscheinverkauf.

Rückblickend ein wildes Jahr, ein produktives und vor allem geiles. Wenn wir voraus blicken, wären Pick-Up Stationen in der Stadt was feines, Rückgabestellen würden vieles vereinfachen. Und das Netzwerk der Leihläden stärken wäre auch einen Gedanken wert. Und evtl. sogar ein eigenes Verleihsystem aufbauen? Wer weiss was die Zukunft noch bringen wird. Aber sie wird es sicher mit Lieferservice tun. Und sehr wahrscheinlich in Form eines Leihlager-Jahresabos oder Einzelausleihe.



v.l.n.r.: Jessi, Lara, Meret, Felix, Sulamith, Kathleen,

Peter, Salome, Noël, Gawin, Beatrice

Erfolge und Schwierigkeiten

Das erste Leihlager an zentraler Lage eröffnen.

Eröffnungsfeier mit einem kulturellen Angebot für Gross und Klein an der Feldbergstr. 76. Eintritt frei!

Öffnungszeiten dreimal pro Woche.

Im ersten Monat testeten wir unsere Öffnungszeiten und passten diese auf Wunsch der Kundschaft von zweimal-/ auf dreimal die Woche an.

Zwei Veranstaltung pro Jahr. Team von 15 ehrenamtlichen Helfenden. 497 Newsletter Abonnent:innen.

Wir verzeichneten fast 150 mehr Newsletter Abonent:innen als geplant. Zudem sind es 744 Facebook & 1076 Instagram Followers.

734 Leihgaben, 169 Jahresabos im Jahr 2020.

Unser gesetztes Ziel von 100 abgeschlossenen Leihgaben haben wir übertroffen, jedoch haben wir nicht ganz unsere Abo-Ziele von 275 erreicht. Aufgrund der vielen Leihgaben mussten wir schnell das Team schulen, deshalb gab es eine erste Schulung mit der Firma Makita und deren Werkzeuge.

406 qualitativ hochwertige Gegenstände.

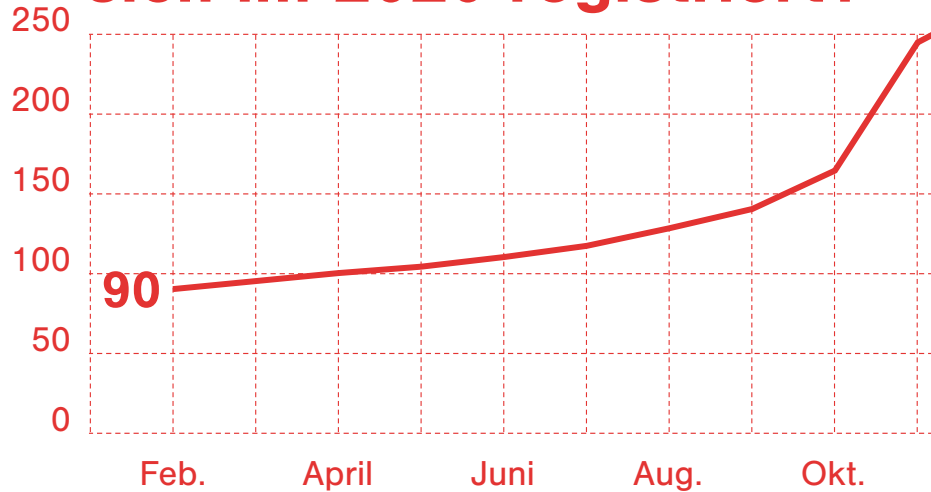
Unser Ziel von 100 qualitativ hochwertige Gegenstände haben wir übertroffen. Wir mussten feststellen, dass es einer strengeren Auswahl-/ und Qualitätsprüfverfahren bedarf, deshalb wurde eine Arbeitsgruppe «Wartung und Reparaturen» mit den Freiwilligen ins Leben gerufen. Insgesamt 9 Produkt-Partnerschaften.

Aufbau eines eigenen Velokurierdienst für Lieferungen in Basel-Stadt.

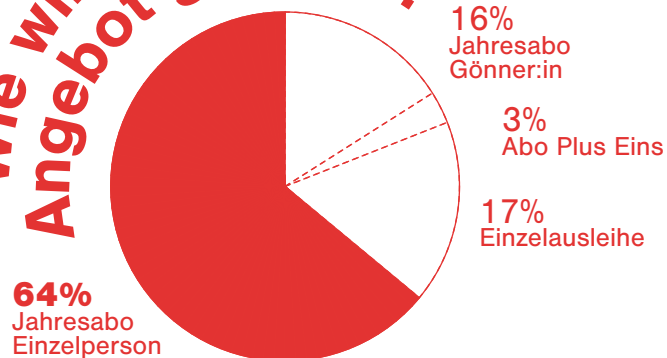
Wegen COVID-19 mussten wir nach einem Monat das Leihlager schliessen. Innerhalb weniger Tage haben wir dann unseren eigenen Lieferservice auf die Beine gestellt. Während des Corona Lockdowns wurde dieser kostenlos angeboten, anschliessend für 5.- CHF.

Statistiken

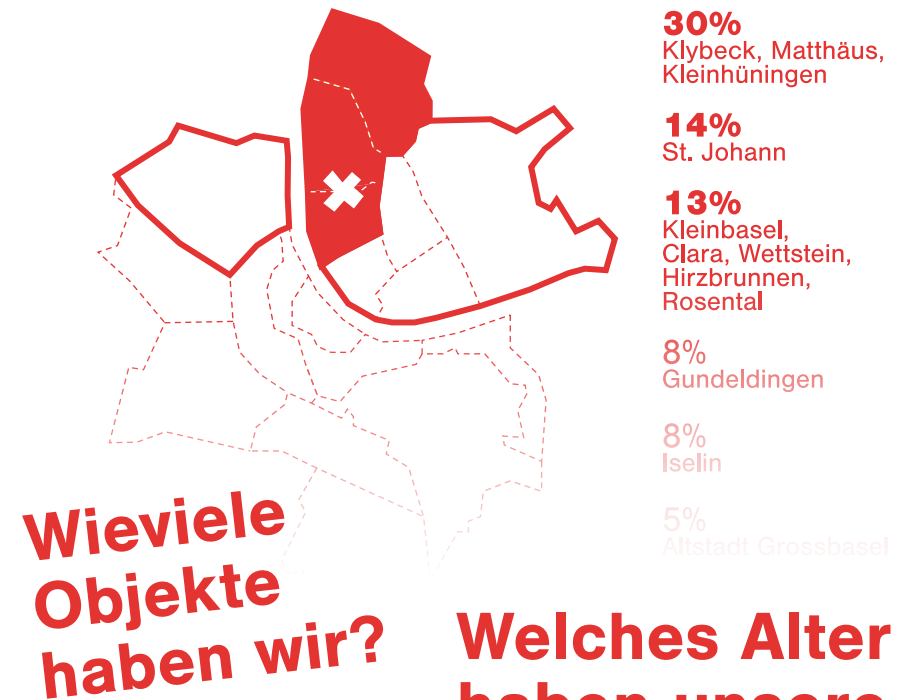
Wieviele Personen haben sich im 2020 registriert?



Wie wird unser Angebot genutzt?



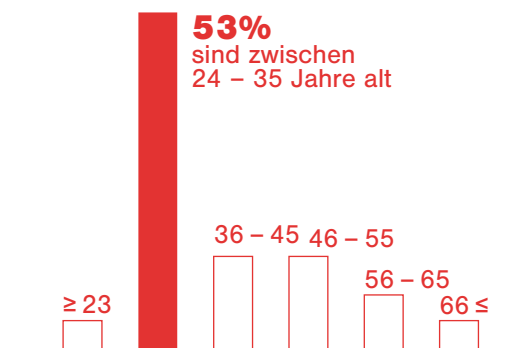
Wo wohnen die Leute welche unser Angebot nutzen?



Wieviele Objekte haben wir?



Welches Alter haben unsere Kunden:innen?



Danke



Erstmals ein riesiges Dankeschön an alle Stiftungen und Institutionen, die uns grosszügig finanziell oder mit Sachspenden unterstützt haben! ① Nur dank eurer Hilfe gibt es uns!

Was wäre ein Leihlager ohne Gegenstände? Drum hier unser fettes Merci an unsere Partner:innen ②. Nicht vergessen wollen wir unsere Netzwerk-Partner:innen, welche uns durchs Jahr durch mit viel Rückendeckung, Beratung und essentiellen Dienstleistungen enorm weitergebracht haben! Innovage, RepStatt, NetzBon, grazie tanto!

**Christoph Merian Stiftung,
Claire Sturzenegger-
Jeanfavre Stiftung, Kantons-
und Stadtentwicklung
Basel-Stadt, Kanton Basel-
Stadt Amt für Umwelt und
Energie, IWB Impuls,
Odd Fellows Basel**

①



Fette Akkus, fette Maschinen:
Unsere Makitas sind einfach
zu bedienen!



Willst du es wasserdicht,
dann vergiss die Taschen
von Ortlieb nicht.



IFIXIT

Dein Device macht scheiss?
Machs mit iFixit wieder nice!

DREMEL

Dieses Objekt von
Dremel schafft jede
Gravur mit Bravour.



Mit SwissTools verreisen
deine Schrauben auch
in abgelegenste Winkel.

**BASEL
UNTERWEGS**

Dieses Objekt ist
dank BaselUnterwegs
in Basel unterwegs.

FREITAG

Für den Transport der
Objekte gab Freitag was
in die Kollekte.

HÄNG

Dank HÄNGematte
Auch hoch gespannt
hoch entspannt.

BERNINA
made to create

Immer sauber vernäht
dank dem Bernina
Nähmaschinen-Gerät.



unima

Unsere Objekte
sind dank Unima
Regal enorm gut
aufgestellt.

jetz!
Your Technology Lab

Dank JETZ im Moment
im Sortiment.

Einhell

Einhell aktiviert
Heimwerk-Kräfte.

②



1

Mit Gruss und Kuss an die Freund:innen des Leihlagers: Basel Wandel, OFFCUT, Pumpipumpe, Soziale Ökonomie, UP, Zentrale für Umweltausstellungen, Kulturbüro Basel, GGG-Stadtbibliothek, La Manivelle, Leihbar und alle übrigen Leihläden der Schweiz!

Die ehrenamtlichen Helfer:innen ¹ erwähnen wir hier auch, ihr seid die Besten! Ihr opfert eure Freizeit für unseren Betrieb, zeigt Initiative und viel Herz für die Sache. Eure Arbeit zählt, wir sind euch zu tiefstem Dank verpflichtet.

1000 Dank nun an Meret. Sie hat nebst vielen anderen Dingen vor allem in der Helfer:innenkoordination, beim Fundraising und

der Buchhaltung unvergleichliche Pionierarbeit geleistet. Auch wenn du uns zwar zu einem kleineren Teil erhalten werden bleibst: Wir werden dich vermissen und wünschen dir alles Gute!

Zum Schluss ein paar Schlüsselfiguren, die uns geprägt und begleitet haben: Mathieu Jaus von CoPartner mit seinen Beratungen, Robert von La Manivelle Genf mit dem Teilen seiner Leih-Erfahrungen, Dominique Berrel und Raphael Gschwind mit ihrer grosszügigen Raumvermietung und OBI und Denner mit ihrer reisserisch inspirierenden Aufmachung. Auf euch stossen wir an mit einer Runde Leih-Lagerbier!

Objekte spenden!

Jetzt Karma-Punkte sammeln und Objekte spenden! Damit machst du andere glücklich!
www.leihlager.ch/objekt-spenden

Finanzbericht



① Die getätigten Rückstellungen in der Höhe von CHF 5'855.00 sollen eine geordnete Schliessung des Leihlagers über einen Zeitraum von sechs Monaten im Falle der Zahlungsunfähigkeit sicherstellen.

Bilanz per 31. Dezember 2020

Konto	Beschrieb	2020	2019
Aktiven		38'930.35	17'277.80
Umlaufvermögen		11'444.53	17'277.80
	Flüssige Mittel		
	Kasse	621.10	0.00
1000	Bank	10'823.43	17'172.80
1020			
1100	Forderungen aus Lieferungen & Leistungen	0.00	105.00
Anlagevermögen		27'485.82	0.00
	Sachanlagen		
1510	Mobiliar und Einrichtungen	6'785.47	0.00
1530	Fahrzeuge	4'240.00	0.00
1550	Leihobjekte	16'460.35	0.00
Passiven		38'930.35	17'277.80
Kurzfristiges Fremdkapital		10'400	4'340.81
2000	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0.00	500.00
	Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		
2110	Kontokorrent Meret Vischer	0.00	1'348.90
2120	Kontokorrent Noël Michel	0.00	2'254.15
240	Kontokorrent Sarah Frey	0.00	237.76
2300	Passive Rechnungsabgrenzung	10'400.00	0.00
Langfristiges Fremdkapital		5'855.00	0.00
① 2600	Rückstellungen	5'855.00	0.00
	Miete Lagerraum	4'800.00	0.00
	Aufwände Onlineauftritt	659.00	0.00
	Internet, Telefon	43.00	0.00
	Versicherungen	353.00	0.00
Eigenkapital		22'675.35	12'936.99
2800	Vereinskapital	12'936.99	0.00
	Jahresgewinn	9'738.36	12'936.99

Erfolgsrechnung vom 1.1.2020 bis 31.12.2020

Konto	Beschreibung	2020	2019
	Nettoertrag aus Betrieb	8'350.16	160.00
3200	Ertrag aus Veranstaltungen	0.00	0.00
3400	Ertrag Jahresabo	7'182.50	160.00
3450	Ertrag Einzelausleihe	564.00	0.00
3500	Ertrag Verbrauchsmaterial	204.00	0.00
3660	Ertrag Divers (Merchandise, Mahn- & Liefergebühren)	558.68	0.00
3800	Ertragsminderungen Transaktionsgebühren	-159.02	0.00
	Materialaufwand	6'637.46	109.30
6050	Ausstattung Leihlager	2'668.05	0.00
6500	Büromaterial	1'390.02	109.30
6574	Kleinanschaffungen Leihobjekte	871.84	0.00
6575	Reparaturaufwand	80.10	0.00
6583	Verbrauchsmaterial	1'627.45	0.00
	Personalaufwand	46'064.10	521.55
5500	Honorare Leitungsteam	45'000.00	0.00
5820	Reisepesen	84.70	201.60
5830	Spesen Verpflegung Sitzungen & freiwillige Helfer	979.40	219.95
5900	Leistungen Dritter	0.00	100.00
	Übriger betrieblicher Aufwand	26'387.46	4'209.96
6000	Mietaufwand Geschäftsräume	6'140.00	600.00
6200	Fahrzeug- und Transportaufwand	726.45	0.00
6220	Versicherungsaufwand	352.95	0.00
6300	Gebühren	15.15	0.00
6400	Energie- und Entsorgungsaufwand	52.00	0.00
6503	Weiterbildungen	5'000.00	0.00
6510	Telefon	196.95	0.00
6512	Internet	15.00	0.00
6513	Porti	135.90	15.30
6570	Informatikaufwand	5'432.84	211.60
6590	Fundraising	178.90	0.00
6600	Marketing / Werbung	6'845.57	3'383.06
6610	Eröffnungsfest	1'295.75	0.00
6800	Abschreibungen & Wertberichtigung auf Positionen des Anlagevermögens	6'633.77	0.00
	Möbiliar und Einrichtungen	1'765.08	0.00
	Fahrzeuge	1'060.00	0.00
	Leihobjekte	3'808.69	0.00
6900	Finanzaufwand	47.40	2.70
	Finanzertrag	0.00	0.00

	Betriebsfremder Aufwand	0.00	0.00
	Betriebsfremder Ertrag	93'118.39	17'515.00
3610	Spenden Privat	1'314.19	510.00
3620	Ertrag Crowdfunding	0.00	17'005.00
3630	Objektspenden Privat	4'740.80	0.00
3640	Objektspenden Unternehmen	10'863.40	0.00
3650	Fördergelder	76'200.00	0.00
	Christoph Merian Stiftung	45'000.00	-
	Claire Sturzenegger Stiftung	20'000.00	-
	IWB Basel, Öko-Impuls	5'000.00	-
	Kantons- & Stadtentwicklung	5'200.00	-
	OddFellows	1'000.00	-
	Sulger Stiftung	5'000.00*	-
	Yvonne & Alberto Galbiati-Stiftung	5'000.00*	-
	IWB Basel	400.00*	-
	<i>*für 2021, s. passive Rechnungsabgrenzung</i>		
6642	Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	5'960.00	0.00
	Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	0.00	0.00
	Jahresgewinn	9'738.36	12'936.99

Medienberichte

Für eine detaillierte Einsicht in alle Medienberichte lohnt sich der Besuch auf unserer Website. Die sorgfältig aufgelisteten Links haben in sich!



01.11.2020 Radio X, Lifehackx	08.06.2020 Wie wär's mal mit	06.03.2020 Verlagshaus Jaumann	15.02.2020 SRF1, Regional- journal
16.10.2020 BAZ, Im Laden	27.05.2020 BZ, sun21 – Faktor-5 Voting	26.02.2020 Programm- zeitung März	15.02.2020 Radio X
03.09.2020 sun21, Faktor-5 Video	18.05.2020 Umweltagenda Basel, Vorbilder	20.02.2020 BLKB Blog	07.02.2020 Umweltagenda Basel
17.07.2020 Badische Zeitung	16.04.2020 PB Swisstools	17.02.2020 RegioTVplus	01.02.2020 Stadtteil- sekreteriat Klein-Basel

Credits

Text: Michael Flückier
www.michaelflueckiger.ch

Gestaltung: Noël Michel
www.noelmichel.ch

Bilder: Gawin Steiner
www.gawinsteiner.ch

Bilder: Ketty Bertossi
www.kettybertossi.ch

